

Lynette Jackson wird neue Leiterin der Kommunikation von Siemens

- **Ernennung zum 1. Oktober, direkte Berichterstattung an Vorstandsvorsitzenden Roland Busch**

Lynette Jackson (49) ist mit Wirkung zum 1. Oktober 2021 zur neuen Leiterin der globalen Kommunikation von Siemens ernannt worden. In dieser Funktion wird sie direkt an den Vorstandsvorsitzenden der Siemens AG, Roland Busch, berichten. Lynette Jackson übernimmt die Aufgabe von Judith Wiese, Mitglied des Vorstands der Siemens AG und zuständig für die Ressorts Human Resources, Sustainability und Global Business Services, die die Kommunikation seit April kommissarisch geleitet hat.

„Wir freuen uns sehr, Lynette Jackson als unsere neue Leiterin der globalen Kommunikation vorstellen zu können. Mit ihrer breiten internationalen Erfahrung in den Bereichen Corporate und Business Communications haben wir zur richtigen Zeit die richtige Führungspersönlichkeit gefunden. Mit ihrem von Zusammenarbeit geprägten Führungsstil und ihrer starken Erfolgsbilanz im Bereich Transformation wird sie gemeinsam mit ihrem Team die Positionierung von Siemens als führendes Technologieunternehmen und Marke stärken“, sagte Roland Busch, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG.

„Ich freue mich darauf, die Kommunikationsfunktion eines so großartigen Unternehmens leiten zu dürfen. Unsere Technologien haben einen positiven Einfluss auf Leben, Arbeit und Mobilität der Menschen. Diese Geschichte gemeinsam mit meinen Kolleginnen und Kollegen zu erzählen und mit einer starken Kommunikationsstrategie das Wachstum des Unternehmens und die kulturelle Transformation unterstützen zu können, ist ein großes Privileg“, so Lynette Jackson.

Lynette Jackson ist zurzeit Leiterin der globalen Kommunikation bei Siemens Smart Infrastructure. Sie ist im November 2018 zu Siemens gestoßen. Vor ihrer Tätigkeit bei Siemens war sie Head of Corporate Communications bei Delphi Technologies und leitete zuvor den Bereich Global Communications für Elektrifizierungsprodukte bei ABB. Sie verfügt über weitreichende internationale Erfahrungen, die sie bei Industrie- und Technologieunternehmen in den USA und Europa gesammelt hat. Lynette Jackson stammt aus Surrey, England und hält einen Abschluss in Französisch der University of Birmingham. Ihre Nachfolge bei Smart Infrastructure wird zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Diese Presseinformation sowie ein Pressefoto finden Sie unter

<https://sie.ag/3Ep9v4k>

Ansprechpartner für Journalisten

Florian Martens

Tel.: +49 162 2306627; E-Mail: florian.martens@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/siemens_press

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik, der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2020, das am 30. September 2020 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 55,3 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,2 Milliarden Euro. Zum 30.09.2020 hatte das Unternehmen weltweit rund 293.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.